



Vom Bodensee zum Königsee

gemütliche Tour inkl. Gepäcktransfer

Unser Tipp: Es gibt so viel rechts und links zu sehen, was Sie nicht versäumen sollten!

Ausgangspunkt des Bodensee-Königssee-Radweges zwischen den Seen ist Lindau, von hier aus geht es in das hügelige Allgäu. Nach einem unvergesslichen Ausblick auf die Allgäuer Alpen, die Zugspitze und die Tannheimer Berge erreicht man Hohenschwangau und erblickt das wohl

berühmteste Postkartenmotiv Deutschlands: Das Schloss Neuschwanstein, erbaut von König Ludwig II. Ebenso sehenswert ist die Wieskirche. Sie liegt etwas abseits der Strecke bei Steingaden und gehört zum UNESCO-Welterbe. In Benediktbeuern lädt das Benediktinerkloster mit seiner über 1.250-jährigen Geschichte zur Besichtigung ein. Der Radweg erreicht Bad Tölz an der Isar und durch die oberbayerische Bilderbuchlandschaft führt die Route zum Tegernsee, zum Schliersee und schließlich zum Chiemsee, für den man etwas Zeit einplanen sollte. Mit dem Schiff erreichen Sie die Fraueninsel und nach einer Umrundung setzt man über zur Herreninsel, auf der ein weiteres prunkvolles Schloss aus der Zeit König Ludwig II auf Sie wartet. Über Traunstein führt der Weg nach Bad Reichenhall und Berchtesgaden. Das Ziel der Reise liegt inmitten der alpinen Landschaft des Nationalparks Berchtesgaden. Der Königssee ist ein wahrhaft krönender Abschluss einer königlichen Radreise.



1. Tag: Anreise Lindau

Sie reisen per Bahn oder mit dem eigenen Auto in unser Start-Hotel in Lindau. Sie sollten so anreisen, dass Sie bei einem kleinen Rundgang Lindau -im Bodensee- erkunden können. -Im- Bodensee deswegen, weil die historische Altstadt Lindaus abgesondert auf einer Insel im See liegt. Sehenswert sind des Weiteren das Alte Rathaus und natürlich der Hafen mit dem Ein- und Auslaufen der Bodenseeflotte.

2. Tag: Lindau - Stiefenhofen bei Oberstaufen (ca. 48 km - Aufstieg ca. 560 hm - Abstieg ca. 145 hm)

Nach einem ausgiebigen Frühstück legen Sie heute in etwa 400 Höhenmeter aus dem Bodenseebecken hinauf nach Stiefenhofen, einer sehr kleinen, authentischen Gemeinde bei Oberstaufen, zurück. Hierbei durchqueren Sie auch Hergensweiler mit seiner Burg Moltenberg aus dem 11. Jahrhundert. Ein besondere Tipp für die -Gemütlichen- unter den Berg-auf -Fahrer: Mit der Pfänderbahn von Bregenz zur Bergstation (1064 m). In der Zeit von 8.00 - 10.00 Uhr ist die Fahrradmitnahme gratis, ansonsten 3,80 € (Stand 11/18). Von der Bergstation geht es nach Hinteregg, Lutzenreute, Möggers, Scheidegg (800 m) und nach Lindenberg. Ab Röthenbach weiter auf dem markierten Radweg Bodensee-Königssee.

3. Tag: Oberstaufen - Nesselwang (ca. 67 km - Aufstieg ca. 428 hm - Abstieg ca. 372 hm)

Nach einem Rundgang durch den wunderschönen Kurort Oberstaufen oder einer Besichtigung des lokalen Heimatmuseums, radeln Sie heute entspannt um den Staufner Berg herum, durchqueren das Tal der Konstanzer Ach und erreichen auf diesem Weg



Reisebeschreibung

den Großen Alpsee, ein wunderschöner Platz, um eine kleine Verschnaufpause einzulegen. Nicht nur landschaftlich gesehen hat der Große Alpsee einiges zu bieten, auch für Freunde des Surf- und Segelsports ist der Alpsee ein wahres Mekka des Vergnügens. Weiter führt Sie Ihr Weg am Kleinen Alpsee vorbei, über die Iller ins beschauliche Immenstadt. Die Stadt lädt besonders mit seinen historischen Burgruinen rundherum zu einer zusätzlichen Erkundungstour ein. Mit genügend Rückenwind geht es weiter über Rettenberg zum schönen Rottachsee und über Oy-Mittelberg nach Nesselwang, am Fuße des Edelsberg und der Alpspitze gelegen. Für Bierliebhaber gibt es in Nesselwang ein Brauereimuseum, das an die zahlreichen Brauereien des Ortes aus früheren Zeiten erinnern soll.

4. Tag: Nesselwang - Füssen - Buching (ca. 36 km - Aufstieg ca. 178 hm - Abstieg ca. 242 hm)

Von Nesselwang aus begleitet Sie das traumhafte Panorama der Allgäuer Alpen. Mit Blick auf die Zugspitze sowie auf die Tannheimer Berge, hindurch durch grüne Wälder, geht es vorbei an ruhigen, kleinen Dörfern, wie beispielsweise Schweinegg und Zell, bis Sie den Kurort Hopfen am See erreichen. Von Hopfen am Hopensee geht es für Sie weiter nach Füssen am Forggensee, der zweitgrößten Stadt des Ostallgäus. Mit seiner historischen Altstadt und interessanten Museen und Bauwerken ist Füssen besonders sehenswert. Der heutige Streckenabschnitt führt Sie unter anderem auch nach Schwangau und somit in die Nähe der weltberühmten Märchenschlösser des bayerischen König Ludwigs II. Das Schloss Neuschwanstein ist das Berühmteste unter ihnen, wurde im Jahre 1869 erbaut und ist auf jeden Fall eine Besichtigung wert. Anschließend geht es weiter vorbei am Bannwaldsee, bis Sie nach nur wenigen Kilometern Ihr heutiges Ziel Buching erreichen, eine gemütliche, kulturelle Ortschaft, mit traumhaftem Ausblick auf das Märchenschloss.

5. Tag: Buching - Ohlstadt - Kochel (ca. 62 km - Aufstieg ca. 247 hm - Abstieg ca. 457 hm)

Weiter, über Feldwege und kleine Nebenstraßen, gelangen Sie heute hinauf in den Wald der dünn besiedelten Ammergauer Berge und über die alte -Königsstraße-, zwischen Schneidberg und Niederbleich, erreichen Sie das Halbammer Tal. Von dort aus fahren Sie hinunter nach Altenau. Die Strecke von Altenau und Saulgrub nach Bad Kohlgrub überzeugt mit seiner abwechslungsreichen Landschaft. Vorbei am urigen -Altenauer Moor-, einem Naturschutzgebiet, geht es weiter entlang saftiger grüner Wiesen, traditionsreiche Dörfer und im Hintergrund erstreckt sich das imposante Bergpanorama. Vom Moorheilbad Bad Kohlgrub geht es weiter bergab nach Grafenaschau, am Fuße der Aschauer Berge, zu einem weiteren Naturschutzgebiet, dem -Murnauer und Eschenloher Moos-. Der Flusslauf der Loisach führt Sie nach Eschenlohe. An der Loisach entlang fahren Sie nach Ohlstadt, vorbei am Staatlichen Pferdegstüt Schwaiganger nach Großweil. Auf einer Anhöhe liegt das Oberbayerische Freilichtmuseum Glentleiten (13 km), dem Sie unbedingt einen Besuch abstatten sollten. Weiter geht es nach Schlehdorf und zum Kochelsee. In Kochel begrüßt Sie das Denkmal des Freiheitskämpfers -Schmied von Kochel-. Sehenswert ist das Franz-Marc-Museum, das Gegenstände und Bilder der Expressionisten -Der blaue Reiter- aus den Anfängen des 20. Jahrhunderts zeigt.

6. Tag: Kochel - Bad Tölz - Schliersee (ca. 56 km - Aufstieg ca. 627 hm - Abstieg ca. 436 hm)

Von Kochel fahren Sie durch das Tölzer Land weiter nach Benediktbeuern mit der



Reisebeschreibung

Basilika, die auf das Jahr 739 zurückgeht und sich nun im schönsten Barock- und Rokokostil zeigt. Die nächsten Ziele sind Bad Heilbrunn und Bad Tölz. Bereits früher profitierte die altertümliche Stadt Bad Tölz aufgrund seiner optimalen Lage an der Isar. Damals wurde sie als Verkehrsstrom der Flößer genutzt und heute als touristischer Anziehungspunkt. 1899 wurde die Stadt Kurort und darf sich seitdem -Bad- Tölz nennen. Sehenswert ist nicht nur die Altstadt, sondern auch das Marienstift und die Kapelle St. Leonhard auf dem Kalvarienberg mit herrlicher Aussicht in das Isargebirge. Sie verlassen Bad Tölz in südlicher Richtung zum Bahnhof Gaißach und am Rande eines dichten Waldes fahren Sie nach Marienstein und Gmund am Tegernsee. Wer noch bei Kräften ist, dem ist zusätzlich eine Seeumrundung zu empfehlen, allerdings sollte, wegen des starken Autoverkehrs, der See im Uhrzeigersinn umrundet werden. Weiter geht es von Gmund über Gschwendt entlang der ruhigen Schlierach zum Schliersee/ Neuhaus. Der Schliersee ist ein wunderschöner, von Bergen eingerahmter See, dessen Ortschaften rundherum über die Jahre nichts an ihrem authentisch, bayrischen Flair verloren haben. Im Ortsteil Neuhaus befindet sich auch das Bauernhof- und Wintersport-Museum von Markus Wasmeier.

7. Tag: Schliersee - Bad Feilnbach - Bernau (ca. 68 km - Aufstieg ca. 312 hm - Abstieg ca. 575 hm)

Vom Schliersee bzw. dem Ortsteil Neuhaus fahren Sie vorbei an Fischbachau, Sonnenreuth und Niklasreuth nach Bad Feilnbach, einem hübschen Ort am Fuße des Wendelsteins. Bad Feilnbach ist mit einem ziemlich milden Klima gesegnet und ein beliebter Kurort. Das Klima wirkt sich auch positiv auf die Apfelernte aus, darum gehört der Apfelmarkt im Herbst zu einem Highlight der Kulturlandschaft. Von Bad Feilnbach folgen Sie dem Radweg, leicht bergab, durch das -Moos- nach Neubeuern / Altenmarkt am Inn. Neubeuern mit seinem malerischen Marktplatz und den historischen Fassaden, versetzt einen in die romantische Stimmung damaliger Epochen, in der die Inn-Schifffahrt noch das wichtigste Gewerbe in Neubeuern war. Weiter über Rohrdorf, Frasdorf und Aschau geht es gemütlich dem Tagesziel Bernau am Chiemsee, dem -bayerischen Meer-, entgegen.

8. Tag: Bernau - Siegsdorf - Traunstein (ca. 31 km - Aufstieg ca. 119 hm - Abstieg ca. 77 hm)

Von Bernau über Grassau geht es anschließend auf einem alten Salinenweg nach Bergen, am Fuße des Hochfölln. Ein sehenswertes Highlight hier ist die Maxhütte, eine alte Eisenhütte, die als Museum umfunktioniert wurde. Die folgende Ortschaft Siegsdorf ist zwar eine relativ kleine Gemeinde, dennoch hat sie eine besondere geologische Sensation zu bieten. Die größten Schlagzeilen machte Siegsdorf nämlich 1985 mit der Bekanntmachung vom Fund eines Mammuts, welches heute im Südostbayerischen Naturkunde- und Mammut-Museum ausgestellt ist. Von Siegsdorf führt die Tour nach Traunstein, mit 19.000 Einwohnern schon eine etwas größere Kreisstadt. Auch hier prägte der Salzhandel das Stadtbild. Sehenswert sind der historische Stadtplatz und insbesondere das Salinenviertel. Einen Besuch sollten Sie zusätzlich dem -Heimathaus Traunstein- abstaten.

9. Tag: Traunstein - Bad Reichenhall (ca. 38 km - Aufstieg ca. 191 hm - Abstieg ca. 303 hm)

Nach einem morgendlichen Rundgang durch das Zentrum von Traunstein mit seinem Salinenviertel, führt die Tour auf dem Salinenweg nach Lauter, Oberteisendorf und



Reisebeschreibung

Teisendorf. Teisendorf liegt im Rupertiwinkel, war viele Jahre dem Fürsterzbistum Salzburg zugehörig und soll bereits zu Zeiten der Römer besiedelt worden sein. Weiter geht es nach Piding an der Saalach. Von Piding fahren Sie auf dem Alz-Radweg nach Bad Reichenhall, dem Ort der ehemals Salz (Hall)-reichen Handelsleute. Das Salzmuseum in der Alten Saline ermöglicht einen Einblick in die historische und moderne Salzgewinnung. 1890 wurde die Stadt Kurort. Neben dem Museum ist auch das Münster St. Zeno aus dem 12. Jahrhundert sehenswert. Diese Kirche ist die größte romanische Hallenkirche in Bayern.

10. Tag: Bad Reichenhall - Berchtesgaden - Königssee - Bad Reichenhall (ca. 30 km - Aufstieg ca. 321 hm - Abstieg ca. 169 hm)

Heute, am letzten Tag Ihrer Bodensee-Königssee-Radtour, unternehmen Sie einen Ausflug zum Königssee im Nationalpark Berchtesgaden. Berchtesgaden verdankt seine Entstehung einem 1100 gegründeten Augustiner-Chorherrenstift und war im 15. Jahrhundert das kleinste Fürstentum in Deutschland. Das finale Ziel, der Königssee, liegt eingebettet inmitten zweier steiler Gebirgshänge und wird deshalb oft mit einem skandinavischen -Fjord- verglichen und zählt außerdem zu einem der saubersten Seen Deutschlands. Bei schlechtem Wetter empfehlen wir den Besuch des Salzbergwerks Berchtesgaden (romantische Fahrt mit der Grubenbahn), das Sie von Bad Reichenhall mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen.

11. Tag: Individuelle Abreise

Individuelle Heimreise oder Rücktransfer nach Lindau, Verlängerung möglich

Saison / Kategorie / Einzelzimmer ab / Doppelzimmer p.P. ab

25.05.2019 - 30.06.2019 (Anreise: Sa) / Standard / 1.245 EUR / 995 EUR

01.07.2019 - 31.08.2019 (Anreise: Sa) / Standard / 1.285 EUR / 1.035 EUR

01.09.2019 - 21.09.2019 (Anreise: Sa) / Standard / 1.245 EUR / 995 EUR

Zusatznächte / Preis pro Person/Nacht

(15.04.2019 - 15.10.2019) Berchtesgaden Kat. Komfort / Doppelzimmer / EUR 116

(15.04.2019 - 15.10.2019) Berchtesgaden Kat. Komfort / Einzelzimmer / EUR 118

(15.04.2019 - 15.10.2019) Berchtesgaden Kat. Spar / Doppelzimmer / EUR 63

(15.04.2019 - 15.10.2019) Berchtesgaden Kat. Spar / Einzelzimmer / EUR 82

(15.04.2019 - 15.10.2019) Berchtesgaden Kat. Standard / Doppelzimmer / EUR 78

(15.04.2019 - 15.10.2019) Berchtesgaden Kat. Standard / Einzelzimmer / EUR 108

(15.04.2019 - 15.10.2019) Lindau Kat. Komfort / Doppelzimmer / EUR 99

(15.04.2019 - 15.10.2019) Lindau Kat. Komfort / Einzelzimmer / EUR 137

(15.04.2019 - 15.10.2019) Lindau Kat. Spar / Doppelzimmer / EUR 65

(15.04.2019 - 15.10.2019) Lindau Kat. Spar / Einzelzimmer / EUR 76

(15.04.2019 - 15.10.2019) Lindau Kat. Standard / Doppelzimmer / EUR 75

(15.04.2019 - 15.10.2019) Lindau Kat. Standard / Einzelzimmer / EUR 94

Tourencharakter

Hügeliges Gelände des Voralpenlandes, zum Teil naturnahe Wege. Teilweise größere Steigungen und Gefällstrecken, daher vor allem für sportliche Radwanderer geeignet.



Reisebeschreibung

Länge

436 Kilometer (Lindau am Bodensee ? Schönau am Königssee)

Landschaft

Immer dem Alpennordrand folgend durchquert der Radweg Allgäu/Bayerisch Schwaben und Oberbayern. Dabei wechseln sich kleine Dörfer mit traditionsreichen Kurorten und Heilbädern ab.

Highlights und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

Lindau (Hafenanlage), Hohenschwangau (Schloss Neuschwanstein), Wieskirche nahe Steingaden, Glentleiten (Freilichtmuseum), Chiemsee (Schloss Herrenchiemsee), Bad Reichenhall (Alte Saline), Berchtesgaden (Salzbergwerk).

Informationen zu den Leihrädern

Übernahme und Rückgabe im Partnerhotel in Lindau. Falls Sie das Leihrad in Berchtesgaden beim Partnerhotel abgeben wollen fällt eine Rückführungspauschale von EUR 98,- an.



Reisedetails

Sie haben folgende Reisedaten gewählt:

Reiseziel	Vom Bodensee zum Königsee gemütliche Tour inkl. Gepäcktransfer
Veranstalter	Feuer und Eis Sportive Reisen Natur aktiv erleben
Reiseart	individuell
Buchungsnummer	806227-1624432
Beginn	Jul 2019 (jeden Sa.)
Ende	
Reisedauer	12 Tage
Preis ab	EUR 1.035,00
Unterkunftsart	Hotel
Etappenlänge	50 - 70 km
Teilnehmerzahl	4 / x
Kindertauglich	nein
Leistungen	Individuelles Radwandern; 10 x Übernachtungen in der gebuchten Hotelkategorie Standard; tägliches Radler-Frühstück; Zimmer mit Dusche / WC oder Bad / WC; Täglicher Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel; Kurtaxe/Kurbeitrag inklusive !!; Detailliertes Informationspaket mit Kartenmaterial und Tourenbeschreibung (1x pro Zimmer); 7-Tage-sorglos-Service Rufnummer; Urkunde für die erfolgreiche Absolvierung des Radwegs Bodensee-Königssee; Oberstaufen PLUS Karte (obligatorisch); Eintritt ins Markus Wasmeier Freilichtmuseum Schliersee; Lenkertasche für Ihre Reiseunterlagen (1x pro Zimmer); GPS-Daten auf Anfrage; Feuer und Eis Reiseschutz
Zusatzkosten/leistungen	Einzelzimmer / Zusatznächte: s. Reisebeschreibung;
Preisnachlässe	Tourenbike EUR 137; E-Bike EUR 298; Rücktransfer EUR 135



Mögliche Termine

Die Reise wird zu folgenden Terminen angeboten:

Beginn

Aug 2019 (jeden Sa.)

Sep 2019 (jeden Sa.)

Jun 2019 (jeden Sa.)

Jul 2019 (jeden Sa.)

Preis

ab EUR 1.035,00

ab EUR 995,00

ab EUR 995,00

ab EUR 1.035,00

Bei einer Buchung der Reise für einen anderen als dem unten im Buchungsformular eingetragenen Termin können die Reisedetails abweichen. Insbesondere die Preise, Zusatzkosten und Preisnachlässe unterscheiden sich zwischen den verschiedenen Terminen.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Buchungsformular per Fax an:
(02227) 92 43-42

oder per Post an:

Die Radreisen-Datenbank
Mittelstraße 9
D-53332 Bornheim

QR-Code zur Reise:





Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Ich (Wir) möchte(n) an folgender Reise teilnehmen. Bitte prüfen Sie die Verfügbarkeit der entsprechenden Anzahl von Plätzen.

Die Verantwortung für den Ablauf der Buchung und die Durchführung der Reise obliegt einzig und allein dem jeweiligen Veranstalter. Die Reisebuchung wird erst durch schriftliche Bestätigung des Veranstalters wirksam. Es gelten die AGB des Veranstalters.

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Reiseziel Vom Bodensee zum Königsee gemütliche Tour inkl. Gepäcktransfer
Veranstalter Feuer und Eis Sportive Reisen Natur aktiv erleben
Buchungsnummer 806227-1624432
Beginn Jul 2019 (jeden Sa.)
Ende
Reisedauer 12 Tage
Preis ab EUR 1.035,00
Leistungen Individuelles Radwandern; 10 x Übernachtungen in der gebuchten Hotelkategorie Standard; tägliches Radler-Frühstück; Zimmer mit Dusche / WC oder Bad / WC; Täglicher Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel; Kurtaxe/Kurbeitrag inklusive !!; Detailliertes Informationspaket mit Kartenmaterial und Tourenbeschreibung (1x pro Zimmer); 7-Tage-sorglos-Service Rufnummer; Urkunde für die erfolgreiche Absolvierung des Radwegs Bodensee-Königssee; Oberstaufen PLUS Karte (obligatorisch); Eintritt ins Markus Wasmeier Freilichtmuseum Schliersee; Lenkertasche für Ihre Reiseunterlagen (1x pro Zimmer); GPS-Daten auf Anfrage; Feuer und Eis Reiseschutz
Zusatzkosten/leistungen Einzelzimmer / Zusatznächte: s. Reisebeschreibung; Tourenbike EUR 137; E-Bike EUR 298; Rücktransfer EUR 135
Preisnachlässe

Bitte tragen Sie hier Ihre Sonderwünsche (EZ, Leihrad, Abflughafen etc.), die Namen aller Mitreisenden, den Reisebeginn sowie Kommentare und Anmerkungen ein:

Ort, Datum, Unterschrift